

Erfolgreiche Nachfolge im Malerbetrieb Pitann

Nach 33 Jahren hat Malermeister Bodo Pitann seinen Hagener Handwerksbetrieb zum 1. Juli 2005 erfolgreich übergeben. Mit Malermeister Michael Kiwall und seiner Frau, Maike Kiwall, konnten qualifizierte Nachfolger zur Betriebsübernahme gefunden werden.

1972 startete Bodo Pitann sein Unternehmen mit ein paar Werkzeugen, die er damals für ein Taschengeld aus einer Konkursmasse erstanden hatte. Sein erster Auftrag führte ihn zu Haus Busch in Hagen. Damals war Trockenbau für viele noch Neuland. Doch seitdem ging es für das Unternehmen fast stetig bergauf. Zwischenzeitlich beschäftigte Pitann sogar 15 Mitarbeiter.

Dennoch erinnert sich der Fast-Ruheständler heute an so manche Schrecksekunde: „Einmal wäre uns ein Lehrling fast in einen Säurebottich gestürzt.“, schildert Bodo Pitann einen der angstvollsten Momente seines Unternehmerlebens. Aber er blickt beim Abschiednehmen auch an viele schöne Momente zurück. Seine längste Kundin kennt der Malermeister noch aus seiner eigenen Lehrzeit als Stift, also fast ein halbes Jahrhundert.

Ganz in der Tradition von Pitann will Malermeister Michael Kiwall gemeinsam mit seiner Frau Maike nun die bewährte Arbeit fortsetzen und das alteingesessener Hagener Unternehmen übernehmen. Um den Übergang auch für die Kunden zu erleichtern, wird Pitann seinen Nachfolger noch zwei Jahre lang unterstützen.

So zeigen sich beide Seiten äußerst erfreut über die gelungene Nachfolgeregelung. Mit dem Malermeister Michael Kiwall kommen neben dem Bewährten auch einige neue Verfahren und Techniken. Insbesondere in Bezug auf moderne kreative Maltechniken, wie Wisch- und Stupftechniken, Spachteldekore und Lasurtechnik sowie Illusionsmalerei und Schabloniertechnik.

Zeichen ca. 1700

Kontakt:

punktum

Marketing & Kommunikation

Beate Fleck

Telefon 0231- 730525

eMail info@punktum-marketing.de